



Gründach-Systeme
Samenmischung KS plus für Extensivbegrünungen



Steildach-Systeme



Flachdach-Systeme



Gründach-Systeme

Bauder Samenmischung KS plus

Sedum-Kraut Trockenrasen für Extensivbegrünungen

Die Bauder Samenmischung KS plus ist eine säfertige Mischung aus 20 bewährten Dachkräutern, 7 Sedumarten, Samenhaftkleber, Mykorrhizapilzen und organischen Nährstoffen für extensive Dachbegrünungen. Sie kann nahezu ganzjährig ausgebracht werden. Die Mykorrhizapilze verbessern die Wasser- und Nährstoffaufnahme der Pflanzen und erhöhen deren Trockenresistenz.

Das Vegetationsbild der Samenmischung wird von den Dachkräutern dominiert. Die Sedumpflanzen haben an der Flächendeckung zwar einen nennenswerten Anteil, werden aber von den höher wachsenden Kräutern optisch verdrängt.

Aus ökologischer Sicht ist die Samenmischung die höherwertige Begrünungsform. Viele Planer und Bauherren bevorzugen dennoch das homogenere Erscheinungsbild einer Sedumbegrünung und sehen in dem Wiesencharakter der Samenmischung eher ein Zeichen mangelnder Pflege.

Während eine Sedumbegrünung jederzeit nachträglich mit Kräutern ergänzt werden kann ist es umgekehrt schwierig. Sind die Kräuter der Samenmischung erst mal auf dem Dach sind sie selbst mit hohem Pflegeaufwand kaum mehr zu entfernen. Die Entscheidung für die Samenmischung sollte also mit allen Beteiligten im Vorfeld gut abgestimmt werden.



Beispiel Samenmischung: Krautartiger Bewuchs, verschiedene Blütenfarben und Blütezeiten verleihen der Samenmischung das ursprüngliche Aussehen einer wilden Wiese. Die hohe Artenvielfalt sorgt für eine abwechslungsreiche Vegetation.



Beispiel Sedum: Sedumbegrünungen bilden einen dichten, weitgehend homogenen bodendeckenden Bestand. Die Artenvielfalt ist vergleichsweise gering. Auch während der Sedumblüte im Juni und Juli bleibt der Charakter einer homogenen bodendeckenden Begrünung erhalten.

Bauder Samenmischung KS plus

Vegetationsentwicklung und Pflege

Die größere Artenvielfalt der Samenmischung im Vergleich zu einer Sedumbegrünung führt von Anfang an zu einer dynamischeren Vegetationsentwicklung. Dachgeometrie, Witterung und Standortbedingungen haben einen großen Einfluss auf die Entwicklung der einzelnen Arten und der gesamten Pflanzengesellschaft. Die objektbezogene Artenzusammensetzung auf dem Dach kann und wird also stark variieren.

Dazu kommen typische Bestandsumbildungen der ersten Jahren. Pionierpflanzen wie Mohn werden oft schon in der zweiten Vegetationsperiode komplett verdrängt. Andererseits können einwandernde Arten der Umgebungsflora die Extensivbegrünung zusätzlich bereichern. Entfernt werden muss nur für den Schichtenaufbau der Begrünung, bzw. die Funktionsfähigkeit der Dachabdichtung kritischer Fremdaufwuchs. Alles Andere kann und sollte toleriert werden.

Stark wuchernde Bestände können mit einer einfachen Pflegemaßnahme zurückgedrängt werden: Dazu genügen ein oder zwei tiefe Reinigungsschnitte jährlich. Bester Zeitpunkt für einmaligen Rückschnitt ist Ende Juni. Bei zwei Schnittmaßnahmen Anfang Juni und Mitte September. Das Schnittgut sollte entfernt werden. Durch den Reinigungsschnitt wird das Sedumwachstum gefördert. Samenmischungen verursachen also keinen höheren Pflegeaufwand als Sedumbegrünungen. Voraussetzung ist allerdings eine entsprechende Einstellung zum Vegetationsbild der Begrünung. So sind z. B. abgetrocknete Blütenstände kein Zeichen für unterlassene Pflege sondern unterstreichen den naturnahen Charakter der Begrünung.

So gesehen können die erforderlichen Pflegemaßnahmen für die Aufrechterhaltung einer Sedumbegrünung sogar weitaus höher sein.

Vegetationsentwicklung mit der Samenmischung



... nach etwa 8 Wochen.



... in 3-4 Monaten.



... die zweite Vegetationsperiode.



... nach einigen Jahren.

Bauder Samenmischung KS plus

Anwendungshinweise, Artenliste

Anwendungshinweise

- Verbrauch 100 g/m²
- Teilflächen abstecken und je die halbe Menge über Kreuz längs und quer säen
- Bitte nicht einrechen. Die Arten sind Lichtkeimer.
- Wässern nur bei Saaten im Hochsommer oder zur Aktivierung des Klebeeffektes an windexponierten Standorten
- Beste Zeiträume für die Ausbringung sind Frühjahr und Herbst. Sommer- und Wintersaaten sind möglich.

Lieferform

- 2 kg Beutel für 20 m² Dachfläche
- 5 kg Beutel für 50 m² Dachfläche
- Kühl und trocken mindestens ein Jahr lagerfähig.

Artenliste Bauder-Samenmischung KS-plus

Lateinische Bezeichnung	Deutsche Bezeichnung
Achillea millefolium	Schafgarbe
Anthemis tinctoria	Färber-Hundskamille
Campanula rotundifolia	Rundblättrige Glockenblume
Dianthus carthusianorum	Karthäuser-Nelke
Dianthus deltoides	Heide-Nelke
Fragaria vesca	Wald-Erdbeere
Geranium sanguineum	Blutroter Storchschnabel
Hieracium pilosella	Gewöhnliches Habichtskraut
Leucanthemum vulgare	Margerite, Wucherblume
Linum perenne	Alpen-Lein
Muscari comosum	Schopfige Bisamhyazinthe
Origanum vulgare	Dost, Wilder Majoran
Papaver rhoeas	Klatsch-Mohn
Petrorhagia saxifraga	Steinbrech-Felsennelke
Potentilla argentea	Silber-Fingerkraut
Salvia pratensis	Wiesen-Salbei
Sedum acre	Scharfer Mauerpfeffer
Sedum album	Weisser Mauerpfeffer
Sedum ellacombianum/selskianum	
Sedum hispanicum	Spanischer Mauerpfeffer
Sedum montanum	Berg-Mauerpfeffer
Sedum sexangulare	Milder Mauerpfeffer
Sedum spurium	Kaukasus-Fettkraut
Teucrium chamaedrys	Edel-Gamander
Thymus pulegioides	Feld-Thymian
Verbascum nigrum	Dunkle Königskerze
Veronica spicata	Ähriger Ehrenpreis

Zusätzlich:

Mykorrhiza-Pilze, Bodenmikroorganismen, org. Nährstoffe, org. Samenhaftkleber

BAUDER

Paul Bauder GmbH & Co. KG
Korntaler Landstraße 63
D-70499 Stuttgart
Telefon 0711/88 07-0
Telefax 0711/88 07-300
stuttgart@bauder.de

www.bauder.de

Werk Bernsdorf
Paul Bauder GmbH
Dresdener Straße 80
D-02994 Bernsdorf
Telefon 03 57 23/2 45-0
Telefax 03 57 23/2 45-10
bernsdorf@bauder.de
www.bauder.de

Werk Landsberg/Halle
Paul Bauder GmbH & Co. KG
Brehnaer Straße 10
D-06188 Landsberg b. Halle
Telefon 03 46 02/3 04-0
Telefax 03 46 02/3 04-38
landsberg@bauder.de
www.bauder.de

Werk Bochum
Paul Bauder GmbH & Co. KG
Hiltroper Straße 250
D-44807 Bochum
Telefon 02 34/5 07 08-0
Telefax 02 34/5 07 08-22
bochum@bauder.de
www.bauder.de

Werk Achim
Paul Bauder GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 1
D-28832 Achim
Telefon 0 42 02/5 12-0
Telefax 0 42 02/5 12-115
achim@bauder.de
www.bauder.de

Schweiz
Paul Bauder AG
Alte Zugerstrasse 16
CH-6403 Küsnacht a.R.
Telefon 0 41/8 54 15 60
Telefax 0 41/8 54 15 69
info@ch.bauder.net
www.ch.bauder.net

Österreich
Bauder Ges.m.b.H.
Gewerbepark 16
A-4052 Ansfelden
Telefon 0 72 29/6 91 30
Telefax 0 72 29/6 55 18
info@bauder.at
www.bauder.at

Alle Angaben dieses Prospektes beruhen auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen behalten wir uns vor. Informieren Sie sich ggf. über den im Zeitpunkt Ihrer Bestellung maßgeblichen technischen Kenntnisstand.

2460/0210